

19. August 2015

Ascom Corporate Media Office, Daniel Lack, Company Secretary & CCO

E-mail: [daniel.lack@ascom.com](mailto:daniel.lack@ascom.com), Telefon: +41 41 544 78 10

---

## **Starkes erstes Halbjahr 2015 beschleunigt Transformation von Ascom zu einem Healthcare-ICT-Unternehmen**

- **Zweistelliges Wachstum in beiden Divisionen**
  - Umsatzwachstum auf Gruppenstufe von 9,0% zu konstanten Wechselkursen trotz des erwarteten Rückgangs der Aktivitäten im Zusammenhang mit nicht betriebsnotwendigen Liegenschaften
  - Ascom Kerngeschäft (Wireless Solutions, Network Testing und Corporate, jedoch unter Ausschluss der Aktivitäten im Zusammenhang mit nicht betriebsnotwendigen Liegenschaften): Umsatzwachstum von 13,3% zu konstanten Wechselkursen
  - Wireless Solutions: Umsatzanstieg von 14,6% zu konstanten Wechselkursen
  - Network Testing: Umsatzwachstum von 10,1% zu konstanten Wechselkursen
  
- **Profitabilität substantiell verbessert**
  - Konzerngewinn um einen Drittel gesteigert auf CHF 11,0 Mio
  - Ascom Kerngeschäft: EBITDA gesteigert um 23% auf CHF 20,6 Mio
  - Wireless Solutions: EBITDA-Marge erhöht sich um einen Drittel auf 14,4%
  - Network Testing: EBITDA-Marge von 0,7% als Folge der Abschwächung der Produkteinheit Systems & Solutions sowie aufgrund der geplanten Investitionen
  
- **Strategieumsetzung gut unterwegs**
  - Beschleunigung der Strategieumsetzung mit Fokus auf Healthcare-ICT-Märkte wird weitergeführt und – wie im Januar 2015 angekündigt – werden bedeutende Investitionen im Gesamtjahr 2015 getätigt
  - Gezielte Akquisitionen sind beabsichtigt, um die Wachstumsstrategie zu unterstützen
  - Massnahmen wurden eingeleitet, um in der Division Network Testing in den nächsten zwölf Monaten sowohl das Umsatzwachstum aufrechtzuerhalten wie auch die Profitabilität nachhaltig zu verbessern

- Gleichzeitig werden verschiedene strategische Optionen für Network Testing evaluiert
- **Guidance für das Gesamtjahr 2015 bestätigt** (Kerngeschäft zu konstanten Wechselkursen):
  - Umsatzwachstum: 3 – 7%
  - EBITDA-Marge: 13 – 16%

### **Starke Geschäftsentwicklung im Kerngeschäft von Ascom**

Im Kerngeschäft (Wireless Solutions, Network Testing und Corporate, jedoch unter Ausschluss der Aktivitäten im Zusammenhang mit nicht betriebsnotwendigen Liegenschaften) erwirtschaftete Ascom einen Umsatz von CHF 201,6 Mio (H1/2014: CHF 193,4 Mio) und erreichte damit ein kräftiges Wachstum von 13,3% zu konstanten und von 4,2% zu aktuellen Wechselkursen. Der Auftragseingang stieg zu konstanten Wechselkursen um 4,1% und erreichte CHF 209,9 Mio (H1/2014: CHF 219,7 Mio). Auch hinsichtlich der Profitabilität fielen die Ergebnisse der ersten sechs Monate 2015 sehr erfreulich aus. Ascom steigerte im Kerngeschäft das EBITDA im ersten Halbjahr um rund 23% auf CHF 20,6 Mio (H1/2014: CHF 16,7 Mio). Dieses Ergebnis beinhaltet die geplanten und bedeutenden zusätzlichen Investitionen zur beschleunigten Umsetzung der Strategie «Ascom 2020» mit dem Fokus auf Healthcare ICT. Die EBITDA-Marge stieg auf 10,2% (H1/2014: 8,6%).

Die Ascom Gruppe umfasst zusätzlich zu ihrem Kerngeschäft immer noch einige Geschäftsaktivitäten im Zusammenhang mit nicht betriebsnotwendigen Liegenschaften. Ascom als Gruppe erwirtschaftete im ersten Halbjahr einen Umsatz von CHF 203,3 Mio (H1/2014: CHF 202,7 Mio) und erzielte ein Umsatzwachstum von 9,0% zu konstanten Wechselkursen trotz des erwarteten Umsatzrückgangs der Aktivitäten im Zusammenhang mit nicht betriebsnotwendigen Liegenschaften von CHF 7,6 Mio. Der Auftragseingang belief sich auf CHF 211,6 Mio (H1/2014: CHF 229,0 Mio) und zeigte eine flache Entwicklung zu konstanten Wechselkursen. Ascom schliesst das erste Halbjahr 2015 auf Gruppenstufe mit einer EBITDA-Marge von 10,1% ab (H1/2014: 10,5%).

### **Ascom entwickelt sich zu einem Healthcare-ICT-Unternehmen**

Ascom erzielte kontinuierliche Fortschritte und ist gut positioniert, um eine führende Marktstellung im Bereich Workflow-Optimierung einzunehmen und zum Marktführer für integrierte Workflow-Lösungen im Gesundheitsbereich zu werden. Im Januar 2015 wurde der strategische Fokus angekündigt, Ascom zu einem Healthcare-ICT-Unternehmen zu transformieren. Der Investitionsplan «Ascom 2020» wurde erfolgreich lanciert, um die Investitionen in Lösungen, Software und professionelle

Dienstleistungen zu beschleunigen. Die Umsetzung dieses Plans ist in vollem Gang, und im Gesamtjahr 2015 werden bis zu CHF 8 Mio zusätzlich in den Ausbau der Sales-, Marketing- und Technologie-Kapazitäten sowie die Schaffung eines neuen Global Solutions Center investiert. Die Markteinführung von Ascom Myco, einem eigens für das Gesundheitswesen entwickelten Smart Device, verlief plangemäss, und in verschiedenen Ländern wurden Referenzprojekte gewonnen. Die Investition in Ascom Myco stellt einen wichtigen strategischen Meilenstein für die Division Wireless Solutions dar und ist ein zentraler Katalysator für die mittelfristige Geschäftsentwicklung.

Wireless Solutions verzeichnete ein sehr gutes erstes Halbjahr 2015. Alle wichtigen Märkte trugen zum Erfolg der Division und zur dynamischen Geschäftsentwicklung bei. Das Geschäft in Nordamerika erholte sich gut und die Verkäufe entwickelten sich sehr erfreulich. Solide zweistellige Umsatz-Wachstumsraten wurden auch in den nordischen Ländern, in Deutschland und der Schweiz erreicht. Der Vertrieb über OEM-Partner entwickelte sich weiterhin sehr positiv.

Angesichts der ausgezeichneten Marktposition der Division und unterstützt durch die starke Dynamik in den Schlüsselmärkten steigerte Wireless Solutions den Umsatz auf CHF 147,2 Mio (H1/2014: CHF 140,8 Mio), was einem Wachstum von 14,6% zu konstanten und von 4,5% zu aktuellen Wechselkursen entspricht. Der Auftragseingang beträgt CHF 160,0 Mio (H1/2014: CHF 161,9 Mio) und legte damit zu konstanten Wechselkursen um 8,6% zu. Trotz der geplanten und bedeutenden zusätzlichen Investitionen zur beschleunigten Umsetzung der Strategie «Ascom 2020» steigerte Wireless Solutions ihre EBITDA-Marge auf 14,4% (H1/2014: 10,9%).

### **Network Testing erzielte zweistelliges Umsatzwachstum**

Network Testing (die Division steuert rund 27% zum Geschäft der Gruppe bei) steigerte den Umsatz im ersten Halbjahr 2015 auf CHF 54,6 Mio (H1/2014: CHF 52,7 Mio) und weist damit ein Wachstum von 10,1% zu konstanten und von 3,6% zu aktuellen Wechselkursen aus. Im Testing-Geschäft der Division, das rund 87% des Geschäfts der Division unter Ausschluss der Produkteinheit Systems & Solutions umfasst, stieg der Umsatz im ersten Halbjahr 2015 um 13,3% zu konstanten und um 7,4% zu aktuellen Wechselkursen.

Der Auftragseingang der Division erreichte CHF 50,1 Mio (H1/2014: CHF 57,9 Mio). Bereinigt um die Währungseffekte erzielte das Testing-Geschäft der Division (ohne die Produkteinheit Systems & Solutions) einen Auftragseingang auf Vorjahreshöhe.

Die Division verzeichnete in Asien sowie Nord- und Südamerika ein überdurchschnittliches Wachstum. Network Testing ist ein globaler Branchenführer im

Testen von Mobilfunknetzen und wurde von einem der grössten Mobilfunknetzbetreiber in China als einziger ausländischer Anbieter von Test & Measurement-Produkten ausgewählt. Die EBITDA-Marge lag angesichts der geplanten zusätzlichen Investitionen für die weitere Geschäftsentwicklung und aufgrund der Abschwächung der Produkteinheit Systems & Solutions bei 0,7%. Demgegenüber erreichte das Testing-Geschäft der Division eine EBITDA-Marge von 1,5%. Die Geschäftsentwicklung der Produkteinheit Systems & Solutions, die rund 13% zum Geschäft der Division beisteuert, blieb hinter den Erwartungen zurück.

### **Konzerngewinn um etwa einen Drittel gesteigert**

Ascom ist ein finanziell solide aufgestellter globaler Technologiekonzern. Aufgrund der guten Geschäftsentwicklung konnte Ascom den Konzerngewinn für die ersten sechs Monate um ungefähr einen Drittel auf CHF 11,0 Mio erhöhen (H1/2014: CHF 8,2 Mio). Dabei hat sich die Ertragsqualität verbessert, da der Konzerngewinn für das erste Halbjahr 2015 keine Gewinne aus Aktivitäten im Zusammenhang mit Liegenschaften beinhaltet. Demgegenüber enthielt der Konzerngewinn für das erste Halbjahr 2014 Liegenschaftsgewinne von CHF 4,7 Mio und betrug unter Ausschluss dieser Effekte CHF 3,5 Mio. Ascom schliesst das erste Halbjahr 2015 auf Gruppenstufe mit einer EBITDA-Marge von 10,1% ab (H1/2014: 10,5%). Per 30. Juni 2015 wies die Gruppe eine Nettoliquidität in Höhe von CHF 22,5 Mio und eine Eigenkapitalquote von 53,6% aus.

### **Strategische Optionen werden für Network Testing evaluiert**

Unterstützt von einer anhaltend starken Dynamik in der Markt-, Wachstums- und Gewinnentwicklung wird die beschleunigte Umsetzung der Strategie weitergeführt, um zum führenden Anbieter für integrierte Workflow-Optimierungslösungen im Gesundheitsbereich zu werden und die Transformation von Ascom zu einem Healthcare-ICT-Unternehmen fortzusetzen. Gezielte Akquisitionen sind beabsichtigt, um die Wachstumsstrategie zu unterstützen. Massnahmen wurden eingeleitet, um in der Division Network Testing in den nächsten zwölf Monaten sowohl das Umsatzwachstum aufrechtzuerhalten wie auch die Profitabilität nachhaltig zu verbessern. Gleichzeitig werden verschiedene strategische Optionen für Network Testing evaluiert.

Angesichts der guten Ergebnissen, die im ersten Halbjahr erzielt wurden und des positiven Ausblicks für das zweite Halbjahr, bestätigt Ascom die für das Kerngeschäft gesetzten Jahresziele 2015. Ascom ist zuversichtlich, ein organisches Umsatzwachstum von 3 – 7% und eine EBITDA-Marge von 13 – 16% zu erzielen.

## Kennzahlen Ascom Gruppe

1. Halbjahr CHFm	2015	2014
Auftragseingang	211,6	229,0
Umsatz	<b>203,3</b>	<b>202,7</b>
EBITDA	<b>20,5</b>	<b>21,3</b>
<i>EBITDA-Marge (in %)</i>	10,1%	10,5%
Konzerngewinn	<b>11,0</b>	<b>8,2</b>

## Kennzahlen Ascom Kerngeschäft\*

1. Halbjahr CHFm	2015	2014
Auftragseingang	209,9	219,7
Umsatz	<b>201,6</b>	<b>193,4</b>
EBITDA	<b>20,6</b>	<b>16,7</b>
<i>EBITDA-Marge (in %)</i>	10,2%	8,6%

\* inkl. Wireless Solutions, Network Testing und Corporate, exkl. Aktivitäten im Zusammenhang mit nicht betriebsnotwendigen Liegenschaften

## Kennzahlen Wireless Solutions

1. Halbjahr CHFm	2015	2014
Auftragseingang	160,0	161,9
Umsatz	<b>147,2</b>	<b>140,8</b>
EBITDA	<b>21,2</b>	<b>15,4</b>
<i>EBITDA-Marge (in %)</i>	14,4%	10,9%

## Kennzahlen Network Testing

1. Halbjahr CHFm	2015	2014
Auftragseingang	50,1	57,9
Umsatz	<b>54,6</b>	<b>52,7</b>
EBITDA	<b>0,4</b>	<b>2,3</b>
<i>EBITDA-Marge (in %)</i>	0,7%	4,4%

Der vollständige Halbjahresbericht 2015 der Ascom Gruppe ist ausschliesslich in Englisch verfügbar unter [www.ascom.com/hyr2015-en](http://www.ascom.com/hyr2015-en).

Die vollständige Präsentation der Media & Analyst Conference (in Englisch) ist mit Beginn der Veranstaltung unter folgendem Link verfügbar:

<http://www.ascom.com/de/index/investor-relations/ir-reports-presentations/ir-media-presentations.htm>

---

## ÜBER ASCOM

[Ascom](#) ist ein internationaler Lösungsanbieter mit umfassendem Know-how über Workflows im Gesundheitswesen und Telekommunikation. Das Unternehmen ist aktiv mit [Wireless Solutions](#) (ein internationaler Marktführer für hochstehende, kundenspezifische On-site-Kommunikationslösungen und Workflow-Optimierung) und [Network Testing](#) (ein weltweiter Marktführer im Testing, Monitoring, Post-Processing sowie für Leistungsoptimierungen von Mobilfunknetzen). Die Ascom-Gruppe mit Sitz in der Schweiz ist mit Tochtergesellschaften in 19 Ländern vertreten und beschäftigt weltweit rund 1 700 Mitarbeitende. Die Ascom Namenaktien (Symbol ASCN) sind an der SIX Swiss Exchange in Zürich kotiert.

---

Dieses Dokument stellt weder ein Angebot noch eine Aufforderung zur Zeichnung, zum Erwerb oder zur Veräusserung von Wertpapieren dar. Das Dokument ist nicht zur Veröffentlichung in den Vereinigten Staaten von Amerika und im Vereinigten Königreich bestimmt. Die Verbreitung hat in allen Ländern gemäss den jeweiligen gesetzlichen Vorschriften zu erfolgen. Insbesondere ist dieses Dokument nicht in den Vereinigten Staaten, an US-Personen oder an Publikationen, die in den Vereinigten Staaten im Umlauf sind, weiterzugeben. Darüber hinaus sind und werden die Ascom-Aktien in keinem anderen Land ausserhalb der Schweiz eingetragen. Ascom-Aktien dürfen in den USA oder US-Personen weder angeboten, verkauft oder abgegeben werden, noch darf in den USA oder dürfen US-Personen zum Erwerb der Aktien aufgefordert werden, sofern keine gültige Befreiung von den Eintragungsvorschriften gemäss US-Wertpapiergesetz vorliegt. Dasselbe gilt für Länder oder Situationen, in denen derartige Angebote, Verkäufe, Abgaben oder Handlungsaufforderungen nicht im Einklang mit dem geltenden Recht stehen (einschliesslich des Vereinigten Königreichs).